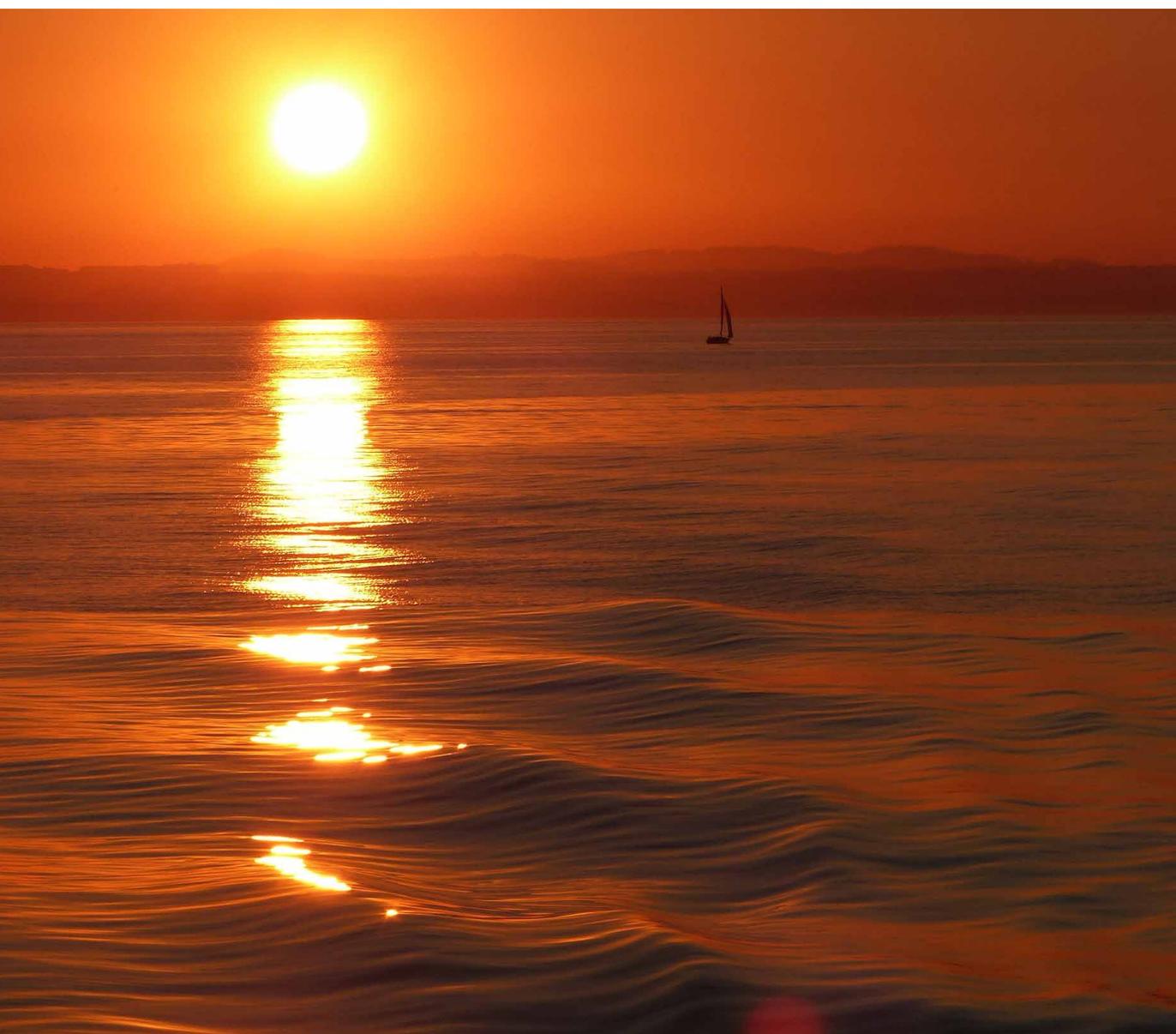


BREGENZER PFARRBLATT

€1,50

Zeitenwechsel

Nummer 8 November 2018



LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES PFARRBLATTS!

Der späte Herbst, um Allerheiligen und Allerseelen, ist bei uns am Bodensee oft eine neblige Zeit. Melancholie liegt über diesen Tagen und Wochen der absterbenden Naturlandschaft, bis die lichterhellte Dunkelheit des Advent beginnt. Der Kontrast zwischen der Vergänglichkeit und dem Lebendigen und Bunten anderer Monate wird in dieser Zeit besonders stark sichtbar.

Diese Stimmung erfahre ich nicht selten bei schwerkranken Patient/inn/en im Krankenhaus und bei alten gebrechlichen Menschen. Ihr Leben spielt sich manchmal jahrelang auf kleinem Raum ab, im Pflegeheim oder in ihrer Wohnung. Oft sind sie auf fremde Hilfe angewiesen. Nicht selten fühlen sie sich allein. Ihr Leben bleibt oft leer von neuen Eindrücken.

Gerade dann tun Menschen gut, die durch ihren Besuch, ihre Begleitung Bewegung und Farbe in die Räume und Wohnungen bringen. Zeit schenken, Begegnung von Herz zu Herz geschieht.

Neben Angehörigen, Freunden und Professionellen gibt es so viele Freiwillige, großartige Menschen, sogenannte Ehrenamtliche in unserer Stadt, die etwas von ihren Möglichkeiten, von ihrer Fülle schenken und dadurch erfüllend und heilsam wirken.

Jetzt begegne ich solchen Menschen im sich verabschiedenden Emmausteam, den freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Krankenhausesseelsorge im LKH Bregenz. Sie hinterlassen einen starken Eindruck – nicht nur bei mir. Über Jahrzehnte haben sie ihren freiwilligen, einfühlsamen und kompetenten Dienst zur Verfügung gestellt. Durch ihre Besuche, Gespräche, die Feier von Ritualen, durch ihr verlässliches Da-sein und ihr Mittragen, geschah Heilsames.

Für sie fällt mir das Wort von Hilde Domin ein: „Es blüht hinter ihnen her“. Sie hinterlassen uns eine Blütenspur der Dankbarkeit.

Sr. Clara Mair, Pastoralassistentin

Impressum

Herausgegeben von
den Bregenzer Pfarren
St. Wendelin Fluh
St. Gallus
St. Gebhard
Herz Jesu
St. Kolumban
Mariahilf

Haus der Kirche, Rathausstraße 25
Öffnungszeiten
Pfarrbüro Mo bis Fr 9 – 18 Uhr

05574 90180
pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at
www.kath-kirche-bregenz.at

Pfarrblatt Abo 10 Euro

8. Ausgabe 2018

Alle Rechte vorbehalten
Redaktion: Heidrun Bargehr
Gestaltung: Lukas Meusbürger
Titelbild: Hubert Galehr
Druck: Druckerei Thurnher GmbH

Den Himmel offen halten

Das Leben ist geprägt von erlebten Zeiten. Alles hat seine Zeit. So gibt es Zeiten des Abschieds und des Neubeginns. Auch die Krankenhauseelsorge in Bregenz steht vor einem Zeitenwechsel. Diakon Johannes Heil geht in Pension. Ebenfalls legen einige Mitglieder aus seinem freiwilligen Team ihre Aufgaben zurück. Eine lange und segensreiche Zeit, in der sie im LKH Bregenz Gutes gewirkt haben. Ich möchte ihnen allen meinen Dank zum Ausdruck bringen.

Im Krankenhaus machen viele Menschen die Erfahrung von Zeitenwechsel. Abschied nehmen von Lebensmöglichkeiten, von An- und Zugehörigen, ja Abschied vom Leben selbst. Dies kann manches aufwühlen und durcheinanderbringen. Eine Patientin schreibt es so: „Gott, bitte hilf mir jetzt in dieser schweren Zeit des Chaos und des Aufbruchs in ein neues Leben. Ich habe Angst und fühle mich überfordert. Bitte sei da für mich und schenk mir Ruhe und Gelassenheit, Vertrauen, Zuversicht und Halt. Lass mich in meiner Not bitte nicht allein.“ Bei diesen Worten kam mir spontan die Schöpfungserzählung vom Buch Genesis in den Sinn. Hier wird in sieben „kreativen“ Schritten (Tagen) erzählt, wie der Mensch lebendig wird.



Gerhard Häfele

Im Anfang der Erzählung scheint alles wüst und öde im Chaos zu liegen. Von Abgründen, die sich auftun, von Urtiefen und Finsternis wird gesprochen. Wenn dunkle Fluten der Krankheit hereinbrechen, kennen viele Kranke diese Abgründe, diese Ängste, die sich da auftun können. Und wäre da nicht der Geist-Gottes, wäre nicht dieses Wort – Es werde Licht! -, das in diese dunklen Fluten hineingerufen wird, die Angst könnte einem den Atem nehmen. Ein erster Schritt der Krankenhauseelsorge: diesem Licht, Raum zu verschaffen und Lichtblicke in das Dunkel zu bringen. Dort wo möglich, Klarheit und Ordnung ins Chaos zu bringen.

Ein zweiter Schritt kann sein, die Fluten der Angst und Trauer zu öffnen, das Schwere begehbar zu machen, Begegnungs- und Hoffnungsräume zu schaffen in denen man aufatmen kann. Luft holen in den Fluten von Krankheit und Leid. Am dritten Tag der Erzählung entsteht fester Boden und Pflanzen, die als Nahrung dienen. So versucht die Seelsorge den Menschen festen Boden unter den Füßen zu geben. Zu schauen, wo es Ressourcen gibt, die auch in schwierigen Situationen tragen und nähren können.

Am Tag vier der Geschichte wird die kosmische Zeit in eine rituelle Zeit gewandelt (Sonne, Mond und Sterne dienen als Zeichen für Feste und Feiern). Ein wichtiger Schritt in der Seelsorge: sie bietet den Menschen an, ihre jeweiligen Lebenssituationen mit dem Heiligen in Verbindung zu bringen. Über Zeichen, Symbole, Riten, Feste und Feiern soll der Mensch erfahren, auch wenn die Kräfte und Gesetze des Kosmos ihm den Atem rauben, dass seine Krankheit und sein Leid ihn nicht von Gott trennen können. Des Menschen Urbild Christus hat selbst erfahren, wie seine Lebenspläne von diesen Kräften durchkreuzt und gebrochen wurden. Doch in seiner Verbundenheit mit Gott erfuhr er letztlich über den Tod hinaus „kreative“ Ver-Wandlung.

Der fünfte Schritt begleitet die Prozesse der Veränderung. Gerade wenn im Meer der Krankheit das Herz wie Wasser zerfließt und in der Tiefe unseres Bewusstseins die Gefühle zu wimmeln beginnen, versucht Seelsorge den Himmel offen zu halten und die Erfahrung zu stützen, dass es im inneren spirituellen Raum auch die Weite – die „Vögel des Himmels“, die guten Mächte gibt. Kraftquellen, welche in schwerer Zeit der Seele Flügel verleihen.

Dennoch, es gibt immer wieder die Erfahrung am Boden zu liegen. Mutlosigkeit und die Versuchung sich selbst und das Menschsein auf die biologische (tierische) Ebene zu reduzieren. Seelsorge steht dafür ein, dass der Mensch nicht bloß eine Nummer, eine Diagnose oder medizinischer Fall ist. Sie hilft mit, im Alltag und bei ethischen Entscheidungen der Würde und Achtung vor dem Mensch-Sein Raum zu verschaffen. Egal was Krankheit und Leid mit uns macht: wir bleiben Abbild Gottes.

Wenn es gelingt, mit Menschen in ihrem Leid „kreativ“ zu sein, dann kann geschenkt werden, was die Frau in ihrem Gebet formuliert hat: sei da für mich und schenk mir Ruhe und Gelassenheit, Vertrauen, Zuversicht und Halt. Ein Stückweit wohl eine Erfahrung des Sabbats, des siebten Tages.

Solche Erfahrungen möchte ich auch den beiden neuen Seelsorgerinnen im LKH Bregenz, Sr. Clara Mair und Fr. Anita Kustermann wünschen. Für ihr Wirken eine „kreative“ Zeit.



Foto / Katholische Kirche Bregenz / Mag. Ingrid Furrer

Allerheiligen und Allerseelen

DONNERSTAG 1.11. - ALLERHEILIGEN

- 18.30 Uhr **St. Kolumban** - Eucharistiefeier am Vorabend
- 8 Uhr **Seekapelle** - Eucharistiefeier
- 9 Uhr **Mariahilf** - Eucharistiefeier
- 9 Uhr **St. Wendelin** - Eucharistiefeier
- 9.30 Uhr **St. Gallus** - Eucharistiefeier
- 10 Uhr **St. Kolumban** - Eucharistiefeier
- 10.30 Uhr **St. Gebhard** - Eucharistiefeier, gestaltet vom Klarinettenquartett
- 11 Uhr **Herz Jesu** - Eucharistiefeier

GEDENKEN AN ALLERHEILIGEN

- 14 Uhr **Gedenken und Gebet** für die Verstorbenen der Pfarren St. Gebhard und Mariahilf in der Kirche Mariahilf, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof.
- 14 Uhr **Gedenken und Gebet** für die Verstorbenen der Pfarren Herz Jesu, St. Gallus und St. Kolumban auf dem Friedhof Blumenstraße. Abgang von St. Gallus um 13.50 Uhr.
- 14 Uhr **Gedenken und Gebet** für die Verstorbenen der Pfarre St. Wendelin in der Pfarrkirche, anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof.

FREITAG 2.11. - ALLERSEELEN

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> 9 Uhr Seekapelle
Eucharistiefeier 16 Uhr SZ Mariahilf
Eucharistiefeier 18.30 Uhr St. Kolumban
Eucharistiefeier | <ul style="list-style-type: none"> 19 Uhr St. Gallus
feierliches Requiem 19 Uhr St. Gebhard*
Eucharistiefeier 19 Uhr Herz Jesu
feierliches Requiem |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

* Keine Eucharistiefeier in Mariahilf, wir feiern gemeinsam in der Pfarrkirche St. Gebhard.

Aktuelles

Ökumenische Gespräche - „Vernetzt und doch einsam“

Gemeindesaal der Evang. Pfarrgemeinde A.u.H.B. Bregenz (Kosmus-Jenny-Straße, vis-a-vis der Kreuzkirche am Ölrain). Moderiert von Thomas Matt, an allen Abenden Büchertisch der Buchhandlung Arche, mit Bewirtung, der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Di 6.11. um 19.30 Uhr - Univ.-Prof. Dr. Georg Fischer SJ

„Es ist nicht gut, dass der Mensch für sich allein ist“ (Gen 2,18),
Biblische Impulse zur Einsamkeit.

Di 13.11. um 19.30 Uhr - MR Dr. Albert Lingg

„Einsamkeit – ein gesundheitliches Risiko?“
Von den Folgen des unglücklichen Alleinseins

Di 20.11. um 19.30 Uhr - Mag. Barbara Knittel

„Einsame Menschen verstehen und begleiten“
Einsamkeit als Grunderfahrung des Lebens würdigen

Veranstalter: Katholische Kirche Bregenz, Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B. Bregenz in Kooperation mit Ökumenischem Bildungswerk Bregenz und Vorarlberger Nachrichten

Aktuelles

Firmung verpasst? - Firmung als Erwachsener

Es gibt viele Gründe, die Menschen heute veranlassen, sich im Erwachsenenalter firmen zu lassen. Sie möchten Pate werden, sind aber noch nicht gefirmt. Sie sind auf der Suche nach Sinn oder Ihren religiösen Wurzeln.

Sie möchten mit Freunden/innen mehr vom Glauben erfahren. Wir können Ihnen drei Möglichkeiten anbieten, sich als Erwachsener auf dem Weg zur Firmung begleiten zu lassen.

Weitere Informationen:

www.kath-kirche-vorarlberg.at/erwachsenenfirmung

FIRMUNG VERPASST

Firmung mit 17 - Startgottesdienst, Kirche Mariahilf - 18. November, 9 Uhr

11 Firmlinge aus Mariahilf und 15 Firmlinge aus Herz Jesu bereiten sich auf die Firmung am 26. Mai 2019 vor.

Neben den pfarrlichen Programmpunkten gibt es spannende gemeinsame Aktionen zu erleben: Mit Pat/inn/en die Friedensräume in Lindau erkunden, mit dem Firmspender ins Gespräch kommen und zum Bischoftalk "FAQ" nach St. Arbogast fahren. Die Firmung feiern beide Pfarren gemeinsam in der Pfarrkirche Herz Jesu. / Daniel Ongaretto-Furxer

Anmeldung für den Nikolausbesuch am 5. und 6. Dezember in Bregenz

Der Nikolaus kommt auch heuer wieder gerne zu den Kindern ins Haus.

Wenn Sie den Besuch am Mittwoch 5. Dezember oder Donnerstag 6. Dezember zwischen 16.30 und 20 Uhr wünschen, dann melden Sie sich bitte im Haus der Kirche für alle Bregenzer Pfarren an.

Nikolausbesuch für alle Pfarren

Anmeldezeitraum 19.11. bis 23.11.

T 05574 90180 7817 (9 - 17 Uhr)

Welttag der Armen - Sonntag, 18. November

Die Caritas ruft an diesem Tag zu einer solidarischen Gesellschaft auf und wird dabei von den Pfarren im Land und vielen Christen unterstützt. Im Vorjahr konnten über 3.200 Haushalte Hilfe durch die

Jede Spende hilft!

IBAN AT32 3742 2000 0004 0006

Verwendungszweck: Inlandshilfe

Beratungsstelle Existenz & Wohnen erhalten. 220 Kinder wurden in den Lerncafés gefördert. 200 Freiwillige begleiteten durch Hospizarbeit in 28.466 Stunden Menschen mit lebensbedrohlichen Krankheiten.

Die Spenden werden für Angebote der Caritas im Inland verwendet: 20 Euro schenken einer von Armut betroffenen Mama ein Startpaket für ihr Baby. 33 Euro ermöglichen einer Mutter und ihren Kindern eine Überbrückungshilfe, wenn das Geld für Essen und Kleidung knapp wird.

Krankenhauseelsorge in Bregenz - Abschied und Neubeginn



Johannes Heil

Die Krankenhauseelsorge in Bregenz ist seit vielen Jahren mit dem Namen Johannes Heil verbunden. Anfang der Neunziger Jahre hat er diese verantwortungsvolle Aufgabe von den Kapuzinerpatres übernommen. Mit neuen Ideen, viel Engagement und seinem ehrenamtlichen Team hat er Kranke und Sterbende auf ihren Wegen begleitet. Daneben war er für die Angestellten des Hauses ein gesuchter Ansprechpartner.

Johannes hat nicht nur im Krankenhaus viele in den unterschiedlichsten Lebensfragen und –krisen aufgerichtet. Er hat immer Menschen am Rande und Ausgeschlossene gesehen und sich für sie eingesetzt. Das hat ihn und andere gefordert.

Seine Vision, einer offenen und gastfreundlichen Kirche, haben auch seine Frau Irmi und seine Söhne Simon und Raphael vielfältig unterstützt. Im Februar 2019 geht Johannes nach 25 Jahren im diözesanen Dienst in Pension. Aktuell erfolgt die Übergabe an das neue Team. Im Namen des Seelsorgeraumes Bregenz danke ich Diakon Johannes Heil für seinen großen Einsatz als Seelsorger im Krankenhaus und in der Stadt. Gottes Segen begleite dich!

Gleichzeitig darf ich seine Nachfolgerinnen in dieser Funktion begrüßen: Neu als Krankenhauseelsorgerinnen beginnen Sr. Clara Mair (Leiterin) aus Bregenz und Anita Kustermann aus Hörbranz. Beide arbeiteten bisher als Pastoralassistentinnen in der Pfarrpastoral. Zusammen mit einem Team von acht erfahrenen Freiwilligen werden sie im LKH Bregenz verschiedene seelsorgliche Dienste anbieten.

Ich bin zuversichtlich, dass Patient/inn/en und Mitarbeiter/innen bei ihnen in guten Händen sind. So wünsche ich Sr. Clara und Anita bei ihren neuen Aufgaben Gottes Segen und eine gute Zusammenarbeit. / Pfr. Paul Solomon

Eröffnung „Ort der Stille“ im Landeskrankenhaus - 16. November, 11 Uhr

Nach einer umfangreichen Renovierung wird die vom Architekten Karl Sillaber und vom Künstler Heinz Greissing neu gestaltete „Krankenhauskapelle“ von Bischof Benno als „Ort der Stille“ eingeweiht. Unser Dank gilt besonders Diakon Johannes Heil und seinem Seelsorgeteam sowie den Verantwortlichen der Krankenhausbetriebsgesellschaft, die sich für den Erhalt dieses Raumes und dessen Erneuerung eingesetzt haben.

spirituelle

»Taizé-Abendgebet«

Jeden dritten Freitag im Monat
um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Mariahilf

Verbringen Sie mit uns eine Stunde
bei Kerzenschein, Stille, meditativen
Gesängen, dem Wort der Hl. Schrift
und dem Wort aus Taizé.

»An Stoa hupfa lo«

So 18. November um 16 Uhr
Ein Gottesdienst direkt am Strand - man
achte auf die Beachflag.

Der Natur ausgesetzt, bei jedem Wetter.
Mit anregender Musik feiern Jugendseel-
sorger Fabian Jochum, Theologin Ute
Thierer und Jugendleiter Daniel Ongaret-
to-Furxer mit euch. Come and see!

»Schweigen für den Frieden«

Kornmarktplatz vor dem Landestheater

Jeden ersten Montag im Monat um
18 Uhr treffen sich zwischen 30 und
50 Frauen und Männer, um eine halbe
Stunde für den Frieden innezuhalten und
einzustehen.

Zwischen räume

Taufen

St. Gebhard

Adriano Spada

Herz Jesu

Jakob Ploss

St. Gallus

Kilian Porod

Marie-Hélène Pözl

Verstorbene

Mariahilf

Gudrun Voit

Peter Maric

Gertrud Zabrodsky

Adolf Triebelnig

Hermine Taschwer

Hans Peter Schmidinger

Theodor Stadelmann

St. Gebhard

Helene Roth

Herbert Lerchner

Herlinde Kempfer

Inge Herzer

Rosa Senoner

Herbert Wolfger

Heinz-Dieter Rübenak

Herz Jesu

Erna Auer

St. Kolumban

Anneliese Nardin

Kurt Themel

St. Gallus

Walter Hladschik

Herbert Pfefferkorn

Alma Sturn



Gedenkspenden

St. Gallus

Zum Gedenken an
Herta Spiegel, 200 Euro
Walter Hladschik, 100 Euro
Erwin Merz, 100 Euro
Allgemeine Spende, 25 Euro

Herz Jesu

Zum Gedenken an
Erna Auer, 150 Euro
Allgemeine Spende, 100 Euro

Jahresgedenken

St. Kolumban - So 25.11. um 10 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2017: Wilfried Kofler, Sigrid Höfle

Herz Jesu - So 11.11. um 11 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2017: Peter Kapferer, Hans Kohler, Margarita
Vonbank

St. Gebhard - So 11.11. um 10.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2016: Christian Bischof, Katharina Brandner
2017: Gertrud Mörth, Angelika Hefel, Walter
Haslwanger, Toska Kuprian, Erwin Mangeng, Hermine
Kinzel, Alois Trolp, Erika Anwander

Mariahilf - So 11.11. um 9 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2016: Reinhard Vogel, Dana Pejic, Hermine Arbeiter,
Paula Kuhn, Johann Erich Hämmerle, Friederika
Wunderlich, Heinz Müller
2017: Elfriede Heidegger, Anna Pazal, Irene Sabeder,
Wilma Hämmerle, Hildegard Hammerl

St. Gallus - So 11.11. um 9.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2016: Friedrich Rosenberg
2017: Irene Fessler, Iphigenie Kapeller, Beda Wid-
mer, Winfried Wenzlik, Jutta Zorn-Schnötzing



Pfarre St. Wendelin / Fluh

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen auf Seite 5

So 4.11. um 9 Uhr **Eucharistiefeier** mit anschließendem Gebet, Gedenken und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal

So 2.12. um 9 Uhr **1. Adventssonntag - Eucharistiefeier** mit Segnung der mitgebrachten Adventskränze

Ministrantenaufnahme

Am Sonntag vor dem Schulanfang durften wir Katharina Halder, Leah Clemens und Noah Wittrock (vorne von links nach rechts) als neue Ministrantinnen bzw. als neuen Ministranten in unserer Pfarre begrüßen.

Wir danken ihnen für ihre Bereitschaft und wünschen ihnen viel Freude beim Mitwirken in unseren Eucharistiefeiern. /Anna Fink



Foto / Anna Fink

Nikolausbesuch auf der Fluh

Der Nikolaus kommt auch heuer wieder gerne zu den Kindern ins Haus. Wir bitten um eine telefonische Anmeldung.

Nikolausbesuch Fluh / St. Wendelin

Franziska Sieber

T 0664 917 45 07 (ab 17.30 Uhr)

Alte Heilmethoden mit heimischen Heilpflanzen

Ein Vortrag aus der Reihe "Pflege im Gespräch" / Connexia
Ingeborg Sponsel, Heilpflanzenfachfrau, Gärtnerin

Fr 23.11. um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Wendelin

Das Wissen um die alte Art von Pflegen und Heilen mit Wickeln und Auflagen stammt aus der früheren Zeit. Unsere wild wachsenden Heilpflanzen und Gartenkräuter finden dabei Verwendung. In Theorie und Praxis befassen wir uns mit dieser unterstützenden Wirkung der Natur.

Eintritt 5 Euro, es ist keine Anmeldung erforderlich.

: Katholische Kirche Vorarlberg / Dietmar Steinmair



Pfarre St. Gallus

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen auf Seite 5

Fr 2.11. um 10 Uhr	Allerseelenfeier des Bundesheeres beim Kriegerdenkmal
So 4.11. um 9.30 Uhr	Familiengottesdienst
So 11.11. um 9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
So 2.12. um 9.30 Uhr	1. Adventsonntag - Familiengottesdienst mit Adventkranzsegnung

PFARRBÜCHEREI ST. GALLUS

Mo 15 bis 18 Uhr, Mi 15.30 bis 19 Uhr, Fr 15 bis 18 Uhr, Sa 17 bis 19 Uhr

Mo 12.11. um 15.30 Uhr	Literaturkreis für junge Leser
Mo 26.11. um 15.30 Uhr	Spannende Märchenstunde

Vorankündigung: Bücherflohmarkt 2019

Das Büchereiteam der Pfarre St.Gallus veranstaltet 2019 wie jedes Jahr auf dem Kirchplatz einen Bücherflohmarkt. Wir suchen für diesen Flohmarkt speziell Kochbücher und Gartenbücher. Alle Schätze können bei uns in der Bücherei ab November 2018 zu den Büchereiöffnungszeiten abgegeben werden. / Das Büchereiteam

17. Bregenzer Klostermärktle am 17. November

Äbtissin Sr. Barbara Moosbrugger und Freunde-Obmann Kurt Mathis laden wieder zum Bregenzer Klostermärktle am Samstag, 17. November von 9 bis 16 Uhr im Pfarrheim St. Gallus ein. Der Reingewinn der vom Freundeskreis der Schwestern der Hl. Klara mit vielen ehrenamtlichen Helfern organisierten Veranstaltung kommt dem niederschweligen sozialen Engagement der Schwestern und der Pfarre St. Gallus zugute. Das Marktangebot im und vor dem Pfarrheim reicht wieder von Kapuziner-Kletzenbrot bis zu Keks-Spezialitäten, weiters gibt es u.a. Blumen-Salze, Salben und Süßes aus eigener Klosterproduktion, Lavendel-Säckle,



Tür-Kränze, dekorative Kerzen, Weihnachts-, aber auch Trauer-Billetts. Anziehungspunkt wird auch wieder der von Herbert Drobez „bekochte“ Mittagstisch mit Gersten-Klostertsuppe, zart geschmorten Schweinsbäckle oder Gulasch mit Knödel und als Klassiker heiße Schübling. Hausgebackene Kuchen und Torten passen zur Kaffeejause. / Werner Kaplaner

Gemeinsam Advent feiern - mit Nachbarn und Freunden

Wir vom Pfarrgemeinderat wollen Menschen zusammenbringen und uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen.

Unsere Idee dazu: An ausgewählten Tagen lädt jeweils um 18 Uhr eine gastgebende Person / Familie zu einer kleinen Weihnachtsbesinnung vor dem eigenen Haus ein. Alles Notwendige (Feuerschale, Holz, Getränke) wird vom Pfarrgemeinderat bereitgestellt. Wir lesen einen kurzen besinnlichen Text oder erzählen eine Geschichte und singen gemeinsam ein paar Lieder. Danach gibt's bis 19 Uhr heiße Getränke, Kekse und Zeit für Gespräche. Die Feiern finden im Freien statt.

Wer sich vorstellen kann, Gastgeber/in zu sein, kann sich im Pfarrbüro melden (T 05574 90180) melden. Die Termine und Orte werden mit Adventbeginn in der Kirche ausgehängt und mit einem Folder bekanntgemacht. / Christoph Breuer

Erntedankfest

Das Erntedankfest durften wir heuer mit einem Fest im Pfarrhausgarten abschließen. Das Team, das den Garten bewirtschaftet, lud im Anschluss an den Gottesdienst zur Agape in den wunderschönen Garten ein. Danke!



Foto / Pfarre St. Gallus

Pfarre Herz Jesu

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen auf Seite 5

Sa 3.11. um 6.30 Uhr	Friedenswallfahrt von den Seeanlagen zum Kloster Mehrerau
Sa 3.11. um 19.30 Uhr	Musik in Herz Jesu - in presbyterio Orgel und Cembalo
So 11.11. um 9.30 Uhr	Patrozinium in der Martinskapelle - Oberstadt
So 11.11. um 11 Uhr	Eucharistiefeier mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
Sa 17.11. um 18.30 Uhr	Eucharistiefeier im Kolpinghaus
So 18.11. um 9 Uhr	Startgottesdienst für die Firmlinge von Herz Jesu und Mariahilf in der Pfarrkirche Mariahilf
So 18.11. um 11 Uhr	Familienmesse, anschließend "Noch d'r Meass is Austriahaus"
So 25.11. um 10 Uhr	Festliche Eucharistiefeier "110 Jahre Herz Jesu Kirche", anschließend festliche Agape
So 2.12. um 11 Uhr	1. Adventsonntag - Eucharistiefeier mit Adventkranzsegnung

BESONDERE TERMINE

So 4.11. um 12 Uhr	Seniorenmittagstisch im Austriahaus
Mo 5. / 19.11. um 14.30 Uhr	Seniorenjassen im Austriahaus
Di 6.11. um 20 Uhr	Offenes Singen im Austriahaus
Mi 14.11. um 15 Uhr	Seniorenachmittag mit Törggelen im Austriahaus
Sa 1.12. von 15 - 20 Uhr	Adventmärkte - Traditionelles Weihnachtsmärkte rund um die Herz Jesu Kirche.

110 Jahre Herz Jesu Kirche - 25. November, 10 Uhr

Wieder kann die Pfarrfamilie von Herz Jesu und mit ihr ganz Bregenz ein schönes Jubiläum feiern: Die Kirche wird 110 Jahre alt. „Ganz Bregenz“ deshalb, weil es damals ein Gesamt-Bregenzer Anliegen war, für die immer zahlreicher werdende Schülerzahl einen Kirchenraum zu schaffen, in dem alle zugleich Gottesdienst feiern konnten. Der zündende Funke entstand beim Herz-Jesu-Fest 1896, als das ganze Land Vorarlberg dem Herzen Jesu geweiht wurde – genau 100 Jahre nach dem Land Tirol. Bald ging man daran, Vorkehrungen für den Bau einer großen Schülerkirche zu treffen. Dass manche namhaften Bürger den heimlichen Wunsch hegten, Bregenz könnte früher oder später Feldkirch als Domstadt ablösen, wurde nicht laut

ausgesprochen und kam auch nie auf eine Tagesordnung. Jedenfalls kam mit der feierlichen Segnung der Kirche am 21. November 1908 durch Dekan Georg Prutscher (endgültige Weihe durch Weihbischof Bruno Wechner im Jahr 1958, zugleich Pfarrerhebung) eine Geschichte des Segens in Gang. Tausende Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche haben in und um die Kirche Gutes, Schönes, Heilsames erfahren. Zahllose Menschen haben seither dafür gesorgt, dass die Kirche „lebte und lebt“ und dass sie auch instand gehalten werden konnte. Grund genug, ihnen allen, vor allem aber Gott zu danken und zu loben und dies in einem festlichen Gottesdienst zu feiern.

So 25.11. um 10 Uhr - Festliche Eucharistiefeier

Waisenhausmesse von W.A. Mozart, Leitung Wolfgang Schwendinger
Solisten: Susanne Großsteiner, Isabel Pfefferkorn, Johannes Schwendinger
Kirchenchöre von Herz Jesu und St. Karl, Hohenems. Anschließend Festliche Agape in der Kirche

Pfarrer seit 1908

1908 – 1937 Emil Lang / 1937 – 1946 Friedrich Schöch / 1946 – 1955
Gustav Glatthaar / 1955 – 1962 Roman Amann / 1962 – 1983 Anton Dutter
/ 1983 - 1989 Josef Schwab / seit 1989 Arnold Feurle

Einladung zu den Familienmessen jeden 3. Sonntag im Monat

„Wir freuen uns auf Neues“, so lautete das Thema der ersten Familienmesse nach der Sommerpause. Gott ist immer bei mir, beim Lernen, Jausnen, beim Spielen, auch wenn es mal schwierig wird, ist er schützend über uns. Immer am 3. Sonntag im Monat feiern wir gemeinsam diese Gottesdienste. Die Erstkommunikationskinder werden dabei besonders eingebunden. Nach den Familienmessen sind alle herzlich zum Mittagessen ins Austriahaus eingeladen.

Foto / Manfred Einsle



Pfarre St. Gebhard

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen auf Seite 5

- Sa 3.11. um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz
Di 6.11. um 9 - 17 Uhr **Anbetungstag**
So 11.11. um 10.30 Uhr **Eucharistiefeier mit Jahresgedenken** (siehe Seite 11)
So 18.11. um 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**, die Caritas bittet um unsere Gaben für die Inlandshilfe, mitgestaltet vom Chöre (Leitung: Uli Harrich)
So 25.11. um 10.30 Uhr **Hochfest Christkönig - Eucharistiefeier**, anschließend Adventkranzverkauf im Pfarrsaal
Sa 1.12. um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz
So 2.12. um 10.30 Uhr **1. Adventsonntag - Eucharistiefeier** mit Adventkranzsegnung, mitgestaltet von den Singspatzen (Leitung: Larissa Harrich) und den Schülern der ersten Klassen der VS Schendlingen

BESONDERE TERMINE

- Fr 16.11. um 19 Uhr **Informationsabend** über den neuen Firmweg und Jugendangebote im Pfarrsaal St. Gebhard
Fr 23.11. um 17 Uhr **Verteilung der Rollen** für das Krippenspiel und kurze Probe im Pfarrsaal
So 25.11. um 11.30 Uhr **Adventkranzverkauf** im Pfarrsaal
Mi 28.11. um 17.30 Uhr **Probe im Pfarrsaal** für die Sternsinger

Ab November gibt es aus Platzmangel (wegen des Umbaus des Kindergartens) bis auf weiteres keine Annahme von Waren mehr für den Flohmarkt.

Allerheiligen - Allerseelen

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir die Andacht für unsere Verstorbenen in der Pfarrkirche Mariahilf an Allerheiligen, 1.11., um 14 Uhr. Anschließend ist Gräbersegnung auf dem Friedhof Vorkloster.

An Allerseelen, 2.11., ist die Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Pfarrgemeinden St. Gebhard und Mariahilf um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Gebhard. / Pfr. Manfred Fink

"Wir sagen euch an den lieben Advent"

Für viele gehört der Adventkranz mit den vier Kerzen in diese besondere Zeit. Nicht nur in unserer Kirche, auch in den Wohnungen und Häusern ist er ein besonderes Zeichen, das uns durch diese Wochen bis zum Fest der Menschwerdung Gottes begleitet. Woche für Woche wird es heller bis schließlich der volle Lichterglanz am Weihnachtsbaum erstrahlt. Auch dieses Jahr werden die Adventkränze, die zum Verkauf angeboten werden, im Pfarrsaal gefertigt. Karin Müller und Marlene Sinz, die seit vielen Jahren die Kränze binden, suchen für diese Aufgabe Verstärkung. Frauen und Männer sind eingeladen, sich zu melden und mitzuhelfen.

Am Sonntag, 25. November werden die Adventkränze nach der Eucharistiefeier im Pfarrsaal zum Kauf angeboten. / Pfr. Manfred Fink

Mitmachen beim Krippenspiel - Rollenverteilung am 23. November, 17 Uhr

Auch heuer möchten wir an Weihnachten ein Krippenspiel zur Aufführung bringen. Dazu brauchen wir dein Schauspiel-Talent. Wenn du eine Rolle beim Krippenspiel am 24. Dezember um 16 Uhr übernehmen möchtest, dann komm einfach am Freitag, 23. November um 17 Uhr in den Pfarrsaal von St. Gebhard. Wir werden die Rollen verteilen und eine kurze Probe machen. / Karin Natter

Foto / Karin Natter



Dreikönigsaktion - Erste Probe - 28. November, 17.30 Uhr

Anfang Jänner gehen wieder die Sternsinger von Haus zu Haus und bringen den Menschen Segenswünsche und Glück fürs neue Jahr. Wenn du dabei gerne ein "König" oder eine "Königin" sein möchtest, dann komm einfach zur ersten Probe in den Pfarrsaal von St. Gebhard. Wir freuen uns auf dein Kommen. / Karin Natter und Team

Pfarre Mariahilf

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen auf Seite 5

- | | |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So 4.11. um 9 Uhr | Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Gesangsverein Vorkloster, anschl. Gedenken an die Verstorbenen der Vorklöstner Vereine |
| So 11.11. um 9 Uhr | Eucharistiefeier mit Jahresgedenken (siehe Seite 11) |
| So 11.11. um 11 Uhr | Wort-Gottes-Feier zum Martinsfest , gestaltet mit dem Kinderliturgieteam |
| So 18.11. um 9 Uhr | Eucharistiefeier mit Vorstellung der Firmlinge von Mariahilf und Herz Jesu, die Caritas bittet um unsere Gaben für die Inlandshilfe |
| So 25.11. um 9 Uhr | Hochfest Christkönig - Eucharistiefeier |
| So 2.12. um 9 Uhr | 1. Adventsonntag - Eucharistiefeier mit Adventkranzsegnung |

BESONDERE TERMINE

- | | |
|--------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So 25.11. von 9 - 17 Uhr | Vorklöstner Adventmärkte
50 schön dekorierte Marktstände mit reichhaltigem Angebot, Dekoratives für Weihnachten, kulinarische Köstlichkeiten.
Musikalische Unterhaltung ab 12 Uhr: Stadtkapelle Bregenz Vorkloster. Kuchen und Kaffee im Pfarrsaal Mariahilf und im Lebensraum Bregenz. |
|--------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Allerheiligen - Allerseelen

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir die Andacht für die Verstorbenen der Pfarrgemeinden Mariahilf und St. Gebhard in der Pfarrkirche Mariahilf an Allerheiligen, 1. November, um 14 Uhr. Anschließend ist Gräbersegnung auf dem Friedhof Vorkloster.

An Allerseelen, 2. November, ist die Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Pfarrgemeinden St. Gebhard und Mariahilf um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Gebhard. In Mariahilf ist keine Eucharistiefeier. / Pfr. Manfred Fink

"Unsere Osterrieder-Krippe" in Mariahilf

Die Restaurierung der Osterrieder-Krippe ist bald abgeschlossen. Für die Finanzierung lädt das Flohmarkt-Team zu folgender Veranstaltung ein:

Fr 9.11. um 19 Uhr - "Sardischer Abend"

Mit Speisen und Getränken aus Sardinien werden Sie verwöhnt. Beitrag 18 Euro pro Person. Anmeldung bei Klaus Zabrodsky (0664 467 45 50).

Schenken Sie Zeit - Besuchsdienste in den Heimen

Für die Gruppe "Besuchsdienste in Heimen" in unserer Pfarre unter der Leitung von Hannelore Holzknecht suchen wir dringend Unterstützung.

Es wäre schön, wenn jemand Zeit hätte (pro Monat eine Stunde), ehemalige-Mariahilfer/innen in Seniorenheimen oder zu Hause zu besuchen. Für genauere Informationen zur Mitarbeit steht Ihnen Frau Holzknecht (0664 73 47 48 84) gerne zur Verfügung.

Miniwallfahrt nach Rom - Sommerferien 2018

Insgesamt 60.000 Minis besuchten in der letzten Juliwoche 2018 die Stadt Rom. So traten auch 21 Jugendliche aus unserer Pfarre die Reise an.

Wir besichtigten das Forum Romanum, das Kolosseum, den Trevi Brunnen und die Spanische Treppe. Den Höhepunkt bildete das gemeinsame Gebet mit Papst Franziskus am Petersplatz und das Österreichfest in der Basilika St. Paul vor den Mauern. Am Freitag besuchten wir ein Museum und schlenderten noch einmal durch die Stadt, bevor wir am Abend die Heimreise antraten. Ein herzliches Dankeschön an Tobias Teichtmeister und Gabi Willy für die Reisebegleitung. / Claudia Teichtmeister



Foto / Tobias Teichtmeister

Pfarre St. Kolomban

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen auf Seite 5

- Sa 24.11. um 18.30 Uhr Patrozinium, Fest des Hl. Kolomban - Eucharistiefeier am Vorabend
- So 25.11. um 10 Uhr Patrozinium, Fest des Hl. Kolomban - Eucharistiefeier mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
- Sa 1.12. um 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend
- So 2.12. um 10 Uhr 1. Adventsonntag - Eucharistiefeier

Allerheiligen - Allerseelen

Liebe Mitchristen! In diesen besonderen Tagen gedenken wir unserer lieben Verstorbenen. Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten in der Pfarrkirche ein.

Mi 31.10. um 18.30 Uhr - Am Vorabend zum Fest Allerheiligen

Do 1.11. um 10 Uhr / Fr 2.11. um 18.30 Uhr

Auf den Stufen des Altarraumes werden 530 Kerzen stehen. Sie brennen für alle Verstorbenen der Pfarre seit der Gründung unserer Pfarrgemeinde. Neben jedem Licht steht das Bild des Verstorbenen, dessen Name und Todesjahr. Diese Kerzen erinnern uns an Menschen, mit denen wir gelebt und die uns viel bedeutet haben: Eltern, Geschwister, Kinder, Freunde, Bekannte und Wohltäter.

Nach dem Allerseelen-Gottesdienst am 2. November können Sie die Kerze beim Bild Ihres Angehörigen mit nach Hause nehmen oder auf das Grab stellen und dort weiter brennen lassen. / Pfr. Paul Solomon

Foto / Sr. Alina



Ministranten „Mini – Fußballtraining“ oder FC St. Kolomban

Vor dem ersten Bregenzer Ministranten und Völkerballturnier vor vier Jahren wurde ein kleines Training eingelegt, das so zum ungeplanten Start unserer bis heute andauernden Fußballaktivitäten wurde.

Nach dem Turnier wollten die Minis mit dem Training nicht aufhören und so gab es bis in den Herbst doch noch einige Spielchen. Alle waren stets mit großem Eifer dabei, ob Klein oder Groß, man musste keinen lange betteln, alle waren da und am liebsten hätte man drei Stunden lang gespielt.

Nach dem Winter kamen dann schon bald die ersten Anfragen der Minis, wann das Training wieder losgeht. Und so starten wir nun ab Ostern bzw. sobald es der Rasen erlaubt mit unserem wöchentlichen Training auf dem VKW-Fußballplatz, eine Absage darf es nur bei extremsten Witterungsverhältnissen geben.

Unsere fußballerischen Leistungen haben uns so schon zu mehreren zweiten Plätzen beim Bregenzer Ministranten-Turnier geführt. Leider blieb uns auch heuer der Turniersieg nur ganz knapp bei Punktegleichheit aufgrund eines schlechteren Torverhältnisses verwehrt und so müssen wir mit unserm Training weiter machen, bis der Pokal endlich in St. Kolomban ist.

Durch die großartige Unterstützung einiger Eltern sind wir als einzige Bregenzer Pfarre immer mit zwei Mannschaften beim Turnier vertreten. So möchte ich mich abschließend auch bei den VKW für die Platzbenützung und bei meinen Mithelfern Klaus, Otto und Wolfi bedanken.
/Jugendbetreuer Christian Neururer

Foto / Christian Neururer



GOTTESDIENSTE AN SONN- UND FEIERTAGEN

SAMSTAG

18.30 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier (auch vor Feiertagen)

SONNTAG / FEIERTAG

8 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

9 Uhr **St. Wendelin Fluh** Eucharistiefeier

9 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier

9.30 Uhr **St. Gallus** Eucharistiefeier

10 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **St. Gebhard** Eucharistiefeier

11 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier

19 Uhr **Offene Kirche Landeskrankenhaus** Eucharistiefeier / Mahlfeier
(nicht an Feiertagen)

19.30 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier (nicht an Feiertagen)

GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

MONTAG

8 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier

8 Uhr **St. Gallus** Morgenlob

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

DIENSTAG

7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

16 Uhr **Sozialzentrum Weidach** Eucharistiefeier

19.30 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier

MITTWOCH

8 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier / Wort-Gottes-Feier

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

19 Uhr **St. Gallus** Eucharistiefeier

DONNERSTAG

- 7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob
- 8 Uhr **St. Gebhard** Eucharistiefeier / Wort-Gottes-Feier
- 8 Uhr **Achsiedlung** Wort-Gottes-Feier / Eucharistiefeier
- 9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
- 10 Uhr **Seniorenheim Tschermakgarten** Eucharistiefeier
- 18.30 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier, anschließend Anbetung

FREITAG

- 8 Uhr **St. Gallus** Eucharistiefeier
- 9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
- 14.30 Uhr **St. Gebhard** Gebetsstunde mit eucharistischer Anbetung
- 15 Uhr **Herz Jesu** Rosenkranz
- 16 Uhr **Sozialzentrum Mariahilf** Eucharistiefeier / Wort-Gottes-Feier
- 18.30 Uhr **St. Kolumban** Rosenkranz
- 19.30 Uhr **Herz Jesu**, Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (jeden ersten Freitag im Monat)

SAMSTAG

- 9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

MONATLICHE ANGEBOTE

- 16 Uhr **Eucharistiefeier im Sozialzentrum Mariahilf**
(jeden ersten und dritten Freitag im Monat)
- 16 Uhr **Wort-Gottes-Feier im Sozialzentrum Mariahilf**
(jeden zweiten und vierten Freitag im Monat)
- 18 Uhr **Schweigen für den Frieden**
Kornmarktplatz vor dem Landestheater (jeden ersten Montag im Monat)
- 19 Uhr **Abend der Barmherzigkeit Kapuzinerkirche**
(jeden vierten Freitag im Monat)
- 19.30 Uhr **Taizé-Gebet Mariahilf**
(jeden dritten Freitag im Monat, September bis Juni)

ANGEBOTE IN DEN KLÖSTERN

ABTEI MEHRERAU

6.30 Uhr / 7 Uhr / 10 Uhr / 18 Uhr 18 Uhr	Sonn- und Feiertag Laudes / Frühmesse / Konventamt / Vesper täglich Vesper
6.30 Uhr / 7.15 Uhr	Montag bis Samstag Konventamt / Eucharistiefeier
9 - 11.30 Uhr / 15 - 17.30 Uhr	Montag bis Samstag Beichtgelegenheit

KAPUZINERKIRCHE / ST. ANTONIUS KIRCHE

6.30 Uhr / 10 Uhr	Sonn- und Feiertag Eucharistiefeier
6 Uhr	Montag bis Samstag Eucharistiefeier (am Freitag auch um 19 Uhr) Beichtgelegenheit an Sonn- und Feiertagen nach den Eucharistiefeiern sowie Di 10 - 12 Uhr, Fr 16 - 18 Uhr und Sa 15 - 17 Uhr

KLOSTER THALBACH

8.30 / 17.30 Uhr	Sonn- und Feiertag Eucharistiefeier / Vesper
6.15 Uhr	Montag bis Samstag Eucharistiefeier
9 - 17.30 Uhr	Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten (außer Mittwochnachmittag)
12 Uhr / 17 Uhr / 17.30 Uhr	Engel des Herrn, Sext / Rosenkranz (außer Samstag und Sonntag) / Vesper
19.45 Uhr	Dienstag Gestaltete Anbetung, Komplet
8.30 Uhr	Allerheiligen - Festmesse
6.15 Uhr / 12 Uhr	Allerseelen - Messen für die Verstorbenen, nach der 12 Uhr Messe anschl. Gräbersegnung

SCHWESTERN DER HL. KLARA

8 Uhr	Montag Morgenlob in der Pfarrkirche St. Gallus
6.45 Uhr	Dienstag bis Samstag Laudes
17 Uhr / 18 Uhr	Anbetung / Vesper
7.30 Uhr	Sonntag und Feiertag Laudes
17 Uhr / 18 Uhr	Eucharistische Anbetung in Stille / Vesper

CARL LAMPERT FORUM

LEBENwert

Vergessene Opfer

Donnerstag, 8. November, 19 Uhr

Bregenz, vorarlberg museum

NS-Euthanasie im Familiengedächtnis

Impulsreferat von Gerhart Hofer,

Podiumsgespräch mit Angehörigen (Moderation
Thomas Matt)

Das Carl Lampert Forum ist eine Initiative der
katholischen Kirche Vorarlberg. Es hält die
Erinnerung an den seligen Carl Lampert in Kirche
und Gesellschaft wach.

Todestag Seliger Carl Lampert

Dienstag, 13. November

Pfarrkirche Göfis

16 Uhr Andacht zur Todesstunde

19 Uhr Gedenkgottesdienst mit Bischof Benno

Elbs, Pfr. Magnus Koschig und dem Kirchenchor
Satteins (Barbara Nägele)

Die Carl Lampert Woche 2018

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf

www.carl-lampert.at

KONTAKT ZU DEN HAUPTAMTLICHEN

0676 832 40 7811 **Dr. Paul Solomon, Pfarrer**
0676 832 40 7812 **Mag. Arnold Feurle, Pfarrer**
0676 832 40 7813 **Mag. Manfred Fink, Pfarrer**
0676 832 40 7814 **Mag. Alois Erhart, Militärpfarrer**
0676 832 40 7815 **Mag. Peter Moosbrugger, Vikar**
0676 832 40 7816 **Heidrun Bargehr, Organisation**
0676 832 40 7818 **Gerold Hinteregger, Diakon**
0676 832 40 7820 **Sr. Clara Mair**
0676 832 40 2821 **Claudia Teichtmeister**
0676 832 40 2822 **Elisabeth Schubert**
0676 832 40 2823 **Karin Natter**

Haus der Kirche, Rathausstraße 25
Pfarrbüro Mo bis Fr 9-18 Uhr
05574 90180
pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at

Kirchenbeitrag im »Haus der Kirche«

Die Kirchenbeitrags-Sprechstunden finden jeweils
mittwochs, von 13 - 17 Uhr, im Haus der Kirche,
2. Stock statt.



ST. GALLUS
HERZ JESU
ST. WENDELIN
MARIAHILF
ST. GEBHARD
ST. KOLUMBAN

